

**Präsidiumssitzung des RVH  
am Montag, den 27. Juni 2016  
NDR, Hugh- Greene- Weg 1  
Kasinobereich, Raum K7**



Radsport-Verband Hamburg e.V.

anwesend:

Wolfgang Strohsand – Ehrenpräsident (RG Hamburg)  
Arne Naujokat – Stellvertretender Präsident (RSG Blankenese)  
Heinz-Harald Lerche – VP Wirtschaft / Finanzen & Marketing (RG Hamburg)  
Tim Peter – VP Leistungssport Rennsport und Offroad (RG Hamburg) – ab 19.20 Uhr  
Burkhard Sielaff – VP Breitensport (RV Endspurt)  
Ulrike Kurowski – KO BMX (RG Hamburg)  
Uwe Messerschmidt – LV-Trainer (Club Tête de la Course)

**Tagesordnung:**

1. Begrüßung
2. Genehmigung des Protokolls Präsidium vom 30.05.2016
3. Landesverbandsmeisterschaften (LVM) Einer (Straße) in Schwaan (MV)
4. Nutzung Deryn
5. Medienpräsenz
6. Bundesliga
7. Besuch beim Hamburger Sportbund (HSB) - T. Peter
8. Werbepartner Orlen
9. Verschiedenes

**TOP 1: Begrüßung**

H. Lerche und A. Naujokat begrüßen alle Anwesenden zur Präsidiumssitzung um 19.04 Uhr.  
B. Dankowski ist kurzfristig verhindert.

**TOP 2: Genehmigung Protokoll**

Das Protokoll wird ohne Änderung einstimmig genehmigt.

**TOP 3: LVM Einer (Straße) in Schwaan**

- U. Messerschmidt berichtet zunächst von der DM in Nidda. Die vermeintlichen „Leistungsträger“ konnten sich nicht vorne platzieren, positiv überrascht haben die nachnominierten Fahrer. U. Messerschmidt zeigt sich enttäuscht darüber, dass seine Trainingsvorschläge nicht von allen umgesetzt werden. Es wird darüber diskutiert, inwieweit die Einführung einer Elektrostimulationstherapie während der laufenden Saison sinnvoll ist.

T. Peter erscheint um 19.20 Uhr.

- Die Landesverbandsmeisterschaften der Nordverbände fanden am in Schwaan (MV) statt. B. Dankowski und A. Naujokat haben die Auszeichnung für die Hamburger Sieger vorgenommen. H. Schwarm (RG Hamburg) ist kurz vor dem Ziel leider gestürzt und musste im Krankenhaus versorgt werden. Das Präsidium wünscht weiterhin gute Besserung.

#### **TOP 4: Nutzung Derny**

Das neu angeschaffte Derny darf nur mit entsprechender Lizenz genutzt werden. Die Nutzung durch den Landestrainer U. Messerschmidt im Rahmen des Trainings soll kostenfrei möglich sein. Im Übrigen soll mit der Nutzung auch ein Kostenbeitrag erwirtschaftet werden. H. Lerche wird ein angemessenes Nutzungsentgelt, möglicherweise 25,00 EUR pro Nutzungsstunde ermitteln. Auch eine Aufwandsentschädigung für T. Kasper als potentiellen Derny-Fahrer muss erwirtschaftet werden.

Derzeit ist das Derny zwei Stunden in der Woche nutzbar. Ggf. wäre zu überlegen, ob ein Derny-Wettbewerb in den Bahnpokal integriert werden kann. Dann müsste H. Lerche einen entsprechenden Antrag an das Bezirksamt stellen.

Der Derny Deutschland Cup am 18.06.2016 war aus sportlicher Sicht ein Erfolg, das Zuschauerinteresse jedoch sehr überschaubar. Es stellt sich weiterhin die Frage: Wie bekommen wir mehr Zuschauer auf die Bahn?

#### **TOP 5: Medienpräsenz**

H. Lerche spricht an, dass in der neuen „Legislaturperiode“ noch nichts über den Radsportverband in den Printmedien (z.B. Abendblatt oder BILD) zu lesen war. A. Naujokat und B. Sielaff weisen darauf hin, dass die Aktivitäten im Verband aktuell und umfangreich auf der Homepage sowie bei Facebook nachgelesen werden können. Diese Arbeit sei umfangreich, so dass ggf. nicht genügend Kapazitäten für klassische Pressearbeit vorhanden seien. Es stellt sich die Frage, ob J. Steffens insoweit einer Entlastung bedarf und insoweit Entlastung wünscht.

W. Strohsand weist darauf hin, dass das Hamburg Journal am 05.07.2016 von der BMX-Bahn in Farmsen berichtet wird (18 Uhr-Sendung). Kontakte zu Medien stellt er gerne zur Verfügung.

#### **TOP 6: Bundesliga**

Wurde bereits unter TOP 3 erörtert (Deutsche Meisterschaften in Nidda).

#### **TOP 7: Besuch beim Hamburger Sportbund (HSB) – T. Peter**

T. Peter berichtet von seinem Besuch beim HSB, bei dem er sich über Fördermöglichkeiten durch den HSB informiert hat. Die Förderung ist nach einem 70 Punkte Plan organisiert und betrifft allein olympische Sportarten. Für erfolgreiche Sportler gibt es Punkte (z.B. für den jetzigen Profi Nikias Arndt). Einzelsportarten sind daher gegenüber Mannschaftssportarten benachteiligt.

Das vom Radsportverband eingereichte Leistungskonzept sollte jährlich fortgeschrieben werden. T. Peter wird eine solche Fortschreibung vornehmen.

#### **TOP 8: Werbepartner Orlen**

H. Lerche hat die Kosten für die Sponsor-Trikots bei Orlen in Rechnung gestellt. Hierfür benötigt Orlen eine Lieferscheinnummer, die es so nicht gibt. Die Überweisung konnte daher noch nicht stattfinden. H. Lerche bleibt am Thema dran.

Der Sponsorvertrag ist noch nicht unterschrieben. B. Dankowski kümmert sich hierum. W. Strohsand merkt an, dass eigentlich die Vertragsunterzeichnung erfolge, bevor Massnahmen umgesetzt würden.

#### **TOP 9: Verschiedenes**

- Der Treffpunkt Rellingen möchte gerne wieder eine Neuauflage des City Giro Rellingen ([www.citygiro.de](http://www.citygiro.de)) durchführen und sucht dafür einen Sportverein, der

dieses Rennen (mit) veranstaltet. A. Naujokat hält es für denkbar, dass in Zusammenarbeit mit einem Renn-erfahrenen Verein vielleicht ein Renn-unerfahrener Verein erste Erfahrungen sammeln könnte.

- T. Peter berichtet, dass der KO Radrennsport M. Gerlach derzeit für ihn nicht erreichbar ist.
- Breitensport: Beim Elbauen-Göhrde-Brevet des SC Hammaburg waren 70 Teilnehmer dabei. Die RTF des RV Germania am 12.06. hatte aufgrund schlechten Wetters nur rund 280 Teilnehmer. Die RTF der RG Hamburg am 26.06. hatte rund 800 Teilnehmer (inkl. Marathon) zu verzeichnen. Im Juli finden folgende Hamburger RTF-Veranstaltungen statt: 09.07. Rund Hamburg/Rund Hamburg Halbe (RV Endspurt), 17.07. Alma Mater (RG Uni) und 31.07. BSV Hamburg RTF.
- Verkehr:  
B. Sielaff berichtet von der Fahrradsternfahrt am 19.06. mit rund 10.000 Teilnehmern. In der Haseldorfer Marsch gibt es wieder Ärger mit Anwohnern und Lokalpolitikern. Konkret betrifft es die Gemeinde Haselau und deren stellvertretenden Bürgermeister. Auf ein Gesprächsangebot zur Erörterung der Problemlage von A. Naujokat ist bisher nicht eingegangen worden.  
Das Bündnis für Radverkehr hat der Senat mit weiteren Behörden geschlossen, aber Vereine und Verbände nicht beteiligt. Sollten Vereine und Verbände beteiligt werden, wäre es aus Sicht von A. Naujokat im Interesse des RVH, ebenfalls gehört zu werden.
- BMX: Bei der DM im BMX am 02./03.07. werden zehn Fahrer aus Hamburg starten. Die logistischen Voraussetzungen im Berliner Mellow Park seien nicht optimal. Zwei Starter reisen zu den EM in Verona. Am 03.09. wird es ein Trainingslager mit der Olympiateilnehmerin Nadja Prieß geben.
- U. Messerschmidt teilt mit, dass es eine Anfrage aus Hamburg für den Stützpunkt in Cottbus gab.
- T. Peter fragt, ob der Bahnpokal auch in 2017 durchgeführt werden soll. Die Aufgaben seien derzeit nur auf wenige Köpfe verteilt. Es wird darauf hingewiesen, dass es einige Starter gibt, die zwar zum Bahnpokal, aber nicht zum Mittwochstraining kommen. Es solle daher bis auf weiteres am Bahnpokal festgehalten werden.

### **Nächster Sitzungstermin ist geplant am 25. Juli 2016.**

Um 21.30 Uhr schließt H. Lerche die Versammlung.

Protokoll: A. Naujokat  
Hamburg, den 05.07.2016